

† Reichsratsabgeordneter Kasper.

Gestern ist der deutschradikale Abgeordnete Josef Kasper, Lehrer in Jungbuck bei Trautenau, im 58. Lebensjahre gestorben. Abgeordneter Kasper wurde am 28. März 1859 in Slatin bei Trautenau geboren und widmete sich nach absolviertem Realschul- und Lehrerbildungsstudium dem Lehrstande. Er beschäftigte sich frühzeitig mit den öffentlichen Angelegenheiten und wirkte in vielen landwirtschaftlichen Körperchaften. Im Jahre 1898 wurde er in den böhmischen Landtag gewählt und im Jahre 1901 in den österreichischen Reichsrat. Bei der letzten allgemeinen Wahl im Jahre 1911 wurde er in der Stichwahl gegen den Sozialdemokraten Kieselwetter

wiebergewählt. Abgeordneter Kasper, der Ehrenbürger seines Geburtsortes Slatin war, gehörte der deutschradikalen Vereinigung an. Er war schon seit längerer Zeit kränzlich.